



Statistische Berichte Baden-Württemberg

Artikel-Nr. 3551 10002

Handel und Gastgewerbe

G IV 1 - m 02/10

Fachauskünfte: (0711) 641-27 37

23.04.2010

Beherbergung im Reiseverkehr Baden-Württembergs im Februar 2010

– mit Fortschreibung –

Die monatliche Beherbergungsstatistik bezieht sich auf Einrichtungen für die vorübergehende Beherbergung (unter zwei Monaten) von Gästen mit neun und mehr Schlafgelegenheiten. Kleinbetriebe mit weniger Schlafgelegenheiten sind also in der Darstellung eben so wenig enthalten wie das Dauercamping bei den Campingplätzen. Da ab der genannten Schwelle jedoch alle Betriebe erfasst werden, lassen sich die Ergebnisse tief nach verschiedenen Merkmalen gliedern. Dieser Bericht enthält neben Zeitreihen für Baden-Württemberg insgesamt Aufgliederungen nach Betriebsarten, Gemeindegruppen, Reisegebieten sowie Stadt- und Landkreisen, und zwar jeweils für Beherbergungsbetriebe (Beherbergungsstätten und Campingplätze zusammen) sowie den Teilbereich der Hotellerie (Hotels, Hotels garnis, Gasthöfe, Pensionen). Die monatliche Darstellung wird ergänzt durch Statistische Berichte für Sommerhalbjahre, Winterhalbjahre und Kalenderjahre, in denen auch Daten für einzelne Tourismusgemeinden nachgewiesen werden.

Seit 2004 werden die Ergebnisse für alle erhobenen Beherbergungsbetriebe (Beherbergungsstätten und Campingplätze) zusammen nachgewiesen. Beim Angebot und der Auslastung wird der bis 2003 übliche (und in der Hotellerie weiterhin verwendete) Begriff „Betten“ durch „Schlafgelegenheiten“ ersetzt, wobei im Reiseverkehrscamping ein Stellplatz entsprechend einer EU-Konvention pauschal mit vier Schlafgelegenheiten angesetzt wird. Da sich die zuvor (bis 2003) veröffentlichten Gesamtergebnisse ausschließlich auf die Beherbergungsstätten bezogen, sind die Gesamtangaben mit den früheren Resultaten inhaltlich nicht mehr voll vergleichbar. Eine rückwirkende Anpassung von Zeitreihen ist – mit Ausnahme des Gesamtergebnisses für Baden-Württemberg – nicht vorgesehen, weil die Ergebnisse von Campingplätzen wegen ihrer geringen Anzahl bei regionalen Aufgliederungen häufig geheim zu halten sind.

Ab Januar 2009 unterscheiden sich die Aufgliederungen der Betriebsarten und der Reisegebiete von der früheren Darstellung. Bei den **Betriebsarten** werden in der nunmehr zugrunde gelegten Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008, die bisher separat nachgewiesenen Boardinghouses bei den Hotels garnis oder den Ferienwohnungen zugeordnet. Die bisher zusammen mit den Erholungs- und Ferienheimen dargestellten Schulungsheime werden als eigene Kategorie geführt. Überhaupt nicht mehr erfasst werden einige Suchtkliniken, die zuvor in den Vorsorge- und Reha-Kliniken enthalten waren. Auch bei den **Reisegebieten** erfolgte eine teilweise Neugliederung. Inhaltlich und textlich unverändert blieben der Schwarzwald mit seinen drei Teilbereichen sowie die Reisegebiete Bodensee und Hegau. Das Reisegebiet Württembergisches Allgäu-Oberschwaben, das weiterhin mit den beiden letztgenannten Gebieten zur Reiseregion Bodensee-Oberschwaben zusammengefasst wird, wurde um einzelne Gemeinden erweitert, die bisher der Schwäbischen Alb zugerechnet wurden. Im restlichen Landesteil erfolgte eine völlige Neugliederung der Reisegebiete. Das neue Reisegebiet Region Stuttgart ist dabei identisch mit der politischen Region gleichen Namens. Das weiterhin als Schwäbische Alb geführte Reisegebiet wurde gegenüber der vorherigen Abgrenzung insbesondere im Sinne einer engeren Fassung erheblich verändert. Völlig neu ist auch das Reisegebiet Nördliches Baden-Württemberg, in dem alle nicht von den bisher genannten Reisegebieten erfassten Gemeinden zusammengefasst werden.

Bei den hier veröffentlichten Zahlen handelt es sich um vorläufige Ergebnisse, die sich aufgrund nachträglicher Meldungen im Jahresverlauf noch verändern können.

Zeichenerklärung:

- | | | |
|---|---|---|
| – | = | nichts vorhanden |
| 0 | = | Zahl ungleich Null, jedoch kleiner als die Hälfte von 1 in der letzten ausgewiesenen Stelle |
| . | = | unbekannt oder geheim zu halten |
| X | = | Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll |

Abweichungen in den Summen ergeben sich durch Runden der Zahlen.

Herausgeber und Vertrieb: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg, Böblinger Str. 68, 70199 Stuttgart, Telefon (0711) 641-28 66, Fax (0711) 641-13 40 62, E-Mail: poststelle@stala.bwl.de, Internet: www.statistik-bw.de

© Statistisches Landesamt Baden-Württemberg, Stuttgart, 2010. Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

1. Beherbergung im Reiseverkehr in Baden-Württemberg 2010 nach Monaten

Jahr Monat	Ankünfte		Darunter		Übernachtungen		Darunter		Auf- enthalts- dauer
	ingesamt	Veränderung gegenüber Vorjahr	Auslands- gäste	Veränderung gegenüber Vorjahr	ingesamt	Veränderung gegenüber Vorjahr	Auslands- gäste	Veränderung gegenüber Vorjahr	
	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	

Insgesamt (einschl. Camping)

2010

Januar	832,5	– 1,2	140,7	+ 3,0	2 259,8	– 2,0	325,9	+ 1,5	2,7
Februar	947,8	+ 1,9	183,8	+ 3,8	2 453,8	– 0,2	426,8	+ 0,9	2,6
März	–	–	–	–	–	–	–	–	–
April	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Mai	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Juni	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Juli	–	–	–	–	–	–	–	–	–
August	–	–	–	–	–	–	–	–	–
September	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Oktober	–	–	–	–	–	–	–	–	–
November	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Dezember	–	–	–	–	–	–	–	–	–

darunter: Hotellerie

2010

Januar	687,3	– 2,3	133,6	+ 2,7	1 414,5	– 4,1	290,5	+ 1,3	2,1
Februar	788,8	+ 1,1	170,9	+ 3,0	1 579,8	– 1,0	369,6	0,0	2,0
März	–	–	–	–	–	–	–	–	–
April	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Mai	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Juni	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Juli	–	–	–	–	–	–	–	–	–
August	–	–	–	–	–	–	–	–	–
September	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Oktober	–	–	–	–	–	–	–	–	–
November	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Dezember	–	–	–	–	–	–	–	–	–

2. Kapazitätsdaten im Reiseverkehr in Baden-Württemberg im Februar 2010 nach Betriebsarten, Gemeindegruppen und Reisegebieten

Bezeichnung	Beherbergungsbetriebe insgesamt				Darunter Hotellerie			
	Geöffnete Betriebe	Angebotene Schlafgelegenheiten	Auslastung der angebotenen Schlafgelegenheiten		Geöffnete Betriebe	Angebotene Betten	Auslastung der angebotenen Betten	
			Februar 2010	Januar bis Februar 2010			Februar 2010	Januar bis Februar 2010
	Anzahl		%		Anzahl		%	
Betriebsarten insgesamt	6 425	326 218	27,1	24,9	4 821	204 727	27,8	25,3
Hotels	1 728	121 801	31,0	28,4	1 728	121 801	31,0	28,4
Hotels garnis	931	32 693	29,2	26,3	931	32 693	29,2	26,3
Gasthöfe	1 703	38 112	17,2	15,4	1 703	38 112	17,2	15,4
Pensionen	459	12 121	24,7	22,1	459	12 121	24,7	22,1
Erholungs- und Ferienheime	307	17 127	22,9	21,1	X	X	X	X
Ferienzentren	5	2 031	9,4	10,5	X	X	X	X
Ferienhäuser, -wohnungen	613	14 319	16,5	14,7	X	X	X	X
Jugendherbergen und Hütten	284	16 368	19,4	17,3	X	X	X	X
Campingplätze	135	38 904	2,2	2,4	X	X	X	X
Vorsorge- und Reha-Kliniken	147	22 497	77,5	74,1	X	X	X	X
Schulungsheime	113	10 245	33,4	31,3	X	X	X	X
Gemeindegruppen insgesamt	6 425	326 218	27,1	24,9	4 821	204 727	27,8	25,3
Mineral- und Moorbäder	609	40 506	35,0	32,7	401	16 452	23,6	22,2
Heilklimatische Kurorte	466	23 162	39,1	35,1	298	11 946	36,6	32,4
Kneippkurorte	202	10 302	37,4	34,6	148	6 397	37,5	34,5
Heilbäder zusammen	1 277	73 970	36,6	33,7	847	34 795	30,6	28,0
Luftkurorte	883	42 139	21,4	20,0	556	17 419	26,4	24,1
Erholungsorte	1 116	48 212	18,9	18,0	749	26 898	17,8	17,0
Sonstige Gemeinden	3 149	161 897	26,8	24,3	2 669	125 615	29,3	26,5
Reisegebiete insgesamt	6 425	326 218	27,1	24,9	4 821	204 727	27,8	25,3
Nördlicher Schwarzwald	890	47 473	26,8	24,9	677	29 527	30,7	28,5
Mittlerer Schwarzwald	766	38 802	21,4	20,3	522	21 415	19,4	18,4
Südlicher Schwarzwald	1 398	66 266	28,6	25,9	975	35 236	31,0	28,0
Schwarzwald zusammen	3 054	152 541	26,2	24,2	2 174	86 178	28,1	25,8
Nördliches Baden-Württemberg	1 071	57 030	26,5	23,9	863	38 259	26,8	23,8
Region Stuttgart	826	48 965	31,5	28,5	719	41 553	32,1	29,1
Schwäbische Alb	703	31 390	23,8	21,8	520	18 645	26,6	23,9
Württembergisches Allgäu-Oberschwaben	328	15 628	38,3	36,6	224	7 038	23,7	22,3
Bodensee	380	17 314	22,0	20,3	269	11 422	19,5	17,9
Hegau	63	3 350	22,4	21,0	52	1 632	16,8	16,1
Bodensee-Oberschwaben zusammen	771	36 292	29,1	27,5	545	20 092	20,8	19,3

3. Beherbergung im Reiseverkehr in Baden-Württemberg im Februar 2010 nach Betriebsarten, Gemeindegruppen und Reisegebieten

a) Beherbergungsbetriebe insgesamt

Betriebsarten Gemeindegruppen Reisegebiete	Ankünfte		Darunter		Übernachtungen		Darunter	
	insgesamt	Veränderung gegenüber Vorjahr	Auslands- gäste	Veränderung gegenüber Vorjahr	insgesamt	Veränderung gegenüber Vorjahr	Auslands- gäste	Veränderung gegenüber Vorjahr
	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%
Betriebsarten insgesamt	947,8	+ 1,9	183,8	+ 3,8	2 453,8	- 0,2	426,8	+ 0,9
Hotels	542,0	+ 1,9	128,9	+ 5,3	1 049,0	+ 0,2	270,9	+ 1,9
Hotels garnis	130,1	+ 0,8	23,1	- 3,0	266,5	- 2,8	52,7	- 5,9
Gasthöfe	85,6	- 2,0	13,2	- 4,0	181,2	- 4,5	29,9	- 3,5
Pensionen	31,2	- 2,4	5,8	- 3,9	83,1	- 2,0	16,0	- 4,4
Erholungs- und Ferienheime	38,2	+ 3,7	0,9	- 11,0	108,9	+ 0,3	5,5	- 6,2
Ferienzentren	1,0	+ 17,8	0,2	+ 24,7	5,3	+ 1,5	1,5	+ 8,5
Ferienhäuser, -wohnungen	12,8	+ 5,0	3,0	+ 13,0	66,0	+ 1,5	18,4	+ 9,5
Jugendherbergen und Hütten	38,1	+ 15,6	4,8	+ 21,8	88,0	+ 14,4	11,7	+ 21,1
Campingplätze	5,2	- 4,4	1,2	+ 3,0	23,9	- 4,9	4,2	+ 8,9
Vorsorge- und Reha-Kliniken	24,0	- 1,2	0,7	+ 6,0	486,9	- 1,2	7,4	+ 3,2
Schulungsheime	39,6	+ 5,7	1,9	+ 41,8	95,1	+ 7,4	8,5	- 0,5
Gemeindegruppen insgesamt	947,8	+ 1,9	183,8	+ 3,8	2 453,8	- 0,2	426,8	+ 0,9
Mineral- und Moorbäder	74,8	+ 0,8	13,1	+ 4,2	392,9	- 2,9	30,7	- 0,6
Heilklimatische Kurorte	53,0	+ 3,0	12,8	+ 6,1	244,8	+ 2,9	47,5	+ 9,2
Kneippkurorte	28,6	- 0,1	4,8	+ 20,4	107,2	+ 1,4	15,1	+ 18,0
Heilbäder zusammen	156,4	+ 1,4	30,7	+ 7,3	744,8	- 0,5	93,3	+ 7,0
Luftkurorte	72,6	+ 3,1	12,6	+ 9,2	250,6	+ 1,7	48,4	+ 12,9
Erholungsorte	89,7	+ 0,9	10,8	+ 7,7	249,9	+ 1,0	24,0	+ 8,4
Sonstige Gemeinden	629,1	+ 2,0	129,6	+ 2,2	1 208,5	- 0,6	261,1	- 3,6
Reisegebiete insgesamt	947,8	+ 1,9	183,8	+ 3,8	2 453,8	- 0,2	426,8	+ 0,9
Nördlicher Schwarzwald	138,6	+ 3,0	23,8	+ 4,1	353,9	+ 3,5	53,3	+ 7,1
Mittlerer Schwarzwald	70,1	+ 2,0	11,5	+ 0,3	229,1	- 2,1	31,4	+ 1,4
Südlicher Schwarzwald	159,8	+ 4,8	39,1	+ 7,8	522,1	+ 3,6	116,7	+ 11,0
Schwarzwald zusammen	368,5	+ 3,6	74,3	+ 5,3	1 105,1	+ 2,3	201,4	+ 8,4
Nördliches Baden-Württemberg	175,6	+ 1,5	36,3	+ 14,2	420,3	+ 1,6	72,2	+ 12,9
Region Stuttgart	227,5	- 0,2	45,8	- 5,5	430,5	- 6,7	95,1	- 17,0
Schwäbische Alb	96,3	- 1,3	16,3	+ 2,2	207,7	- 3,2	30,2	- 5,8
Württembergisches Allgäu-Oberschwaben	37,6	+ 2,3	4,5	+ 16,8	165,3	- 2,0	11,1	+ 12,4
Bodensee	36,8	+ 8,7	5,6	+ 4,8	103,9	+ 4,9	15,3	+ 2,3
Hegau	5,5	+ 0,7	0,9	- 11,4	21,0	+ 5,0	1,5	- 17,4
Bodensee-Oberschwaben zusammen	79,8	+ 5,0	11,0	+ 7,7	290,2	+ 0,8	27,9	+ 4,6

Noch: **3. Beherbergung im Reiseverkehr in Baden-Württemberg im Februar 2010 nach Betriebsarten, Gemeindegruppen und Reisegebieten**
b) Hotellerie

Betriebsarten Gemeindegruppen Reisegebiete	Ankünfte		Darunter		Übernachtungen		Darunter	
	ingesamt	Veränderung gegenüber Vorjahr	Auslands- gäste	Veränderung gegenüber Vorjahr	ingesamt	Veränderung gegenüber Vorjahr	Auslands- gäste	Veränderung gegenüber Vorjahr
	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%
Betriebsarten insgesamt	788,8	+ 1,1	170,9	+ 3,0	1 579,8	- 1,0	369,6	0,0
Hotels	542,0	+ 1,9	128,9	+ 5,3	1 049,0	+ 0,2	270,9	+ 1,9
Hotels garnis	130,1	+ 0,8	23,1	- 3,0	266,5	- 2,8	52,7	- 5,9
Gasthöfe	85,6	- 2,0	13,2	- 4,0	181,2	- 4,5	29,9	- 3,5
Pensionen	31,2	- 2,4	5,8	- 3,9	83,1	- 2,0	16,0	- 4,4
Erholungs- und Ferienheime	X	X	X	X	X	X	X	X
Ferienzentren	X	X	X	X	X	X	X	X
Ferienhäuser, -wohnungen	X	X	X	X	X	X	X	X
Jugendherbergen und Hütten	X	X	X	X	X	X	X	X
Campingplätze	X	X	X	X	X	X	X	X
Vorsorge- und Reha-Kliniken	X	X	X	X	X	X	X	X
Schulungsheime	X	X	X	X	X	X	X	X
Gemeindegruppen insgesamt	788,8	+ 1,1	170,9	+ 3,0	1 579,8	- 1,0	369,6	0,0
Mineral- und Moorbäder	49,7	- 0,7	11,8	+ 4,2	107,6	- 4,9	24,4	- 3,2
Heilklimatische Kurorte	39,4	+ 2,3	11,4	+ 5,6	121,4	+ 6,4	38,1	+ 9,0
Kneippkurorte	24,2	+ 0,5	4,5	+ 23,7	66,4	+ 1,6	12,9	+ 25,2
Heilbäder zusammen	113,4	+ 0,6	27,6	+ 7,5	295,4	+ 0,9	75,4	+ 7,0
Luftkurorte	45,5	+ 2,2	10,0	+ 9,6	127,5	+ 1,7	33,3	+ 14,6
Erholungsorte	66,6	+ 2,2	10,1	+ 7,4	130,2	+ 0,3	20,5	+ 7,2
Sonstige Gemeinden	563,4	+ 1,0	123,2	+ 1,2	1 026,8	- 2,0	240,4	- 4,3
Reisegebiete insgesamt	788,8	+ 1,1	170,9	+ 3,0	1 579,8	- 1,0	369,6	0,0
Nördlicher Schwarzwald	114,6	+ 3,2	22,7	+ 3,6	251,8	+ 5,4	49,2	+ 6,1
Mittlerer Schwarzwald	54,7	0,0	9,9	- 2,6	113,6	- 4,3	24,0	- 4,5
Südlicher Schwarzwald	124,9	+ 3,6	34,4	+ 7,6	303,3	+ 3,9	91,4	+ 12,5
Schwarzwald zusammen	294,2	+ 2,7	67,0	+ 4,6	668,7	+ 2,9	164,6	+ 7,8
Nördliches Baden-Württemberg	153,9	+ 1,2	35,6	+ 14,3	286,0	+ 1,6	68,1	+ 13,8
Region Stuttgart	202,5	- 1,5	43,0	- 7,3	372,6	- 8,7	89,1	- 18,4
Schwäbische Alb	76,5	- 2,3	15,8	+ 3,4	137,9	- 6,0	28,9	- 4,2
Württembergisches Allgäu-Oberschwaben	25,2	+ 3,4	3,5	+ 1,4	46,4	- 0,1	6,8	+ 1,6
Bodensee	31,8	+ 9,5	5,1	+ 7,2	60,5	+ 9,4	10,7	+ 10,4
Hegau	4,8	+ 0,6	0,9	+ 1,4	7,6	+ 1,1	1,4	+ 4,6
Bodensee-Oberschwaben zusammen	61,8	+ 6,2	9,5	+ 4,4	114,5	+ 4,8	18,9	+ 6,6

4. Beherbergung im Reiseverkehr in Baden-Württemberg Januar bis Februar 2010 nach Betriebsarten, Gemeindegruppen und Reisegebieten
a) Beherbergungsbetriebe insgesamt

Betriebsarten Gemeindegruppen Reisegebiete	Ankünfte		Darunter		Übernachtungen		Darunter	
	insgesamt	Veränderung gegenüber Vorjahr	Auslands- gäste	Veränderung gegenüber Vorjahr	insgesamt	Veränderung gegenüber Vorjahr	Auslands- gäste	Veränderung gegenüber Vorjahr
	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%
Betriebsarten insgesamt	1 780,3	+ 0,4	324,5	+ 3,4	4 713,6	- 1,1	752,7	+ 1,1
Hotels	1 020,0	+ 0,2	230,8	+ 4,9	2 009,3	- 1,0	487,4	+ 3,0
Hotels garnis	240,0	- 0,6	41,2	- 1,5	494,7	- 4,2	94,7	- 4,9
Gasthöfe	157,5	- 3,6	22,4	- 5,1	335,3	- 7,0	51,3	- 6,3
Pensionen	58,6	- 4,5	10,0	- 5,3	155,0	- 4,7	26,7	- 7,6
Erholungs- und Ferienheime	73,5	+ 2,4	1,7	- 16,0	209,9	- 2,9	10,8	- 4,0
Ferienzentren	1,9	+ 8,5	0,3	+ 1,1	11,9	+ 7,2	1,9	- 6,8
Ferienhäuser, -wohnungen	23,4	+ 3,3	4,0	+ 10,5	123,1	- 1,7	24,8	+ 4,6
Jugendherbergen und Hütten	69,3	+ 10,5	7,4	+ 19,8	165,9	+ 10,5	18,3	+ 23,1
Campingplätze	10,2	- 12,3	2,1	- 9,6	54,4	- 6,8	7,3	+ 2,4
Vorsorge- und Reha-Kliniken	49,8	+ 2,9	1,5	+ 11,9	967,1	0,0	14,2	+ 2,4
Schulungsheime	76,1	+ 8,2	3,0	+ 56,0	187,0	+ 11,9	15,3	+ 3,2
Gemeindegruppen insgesamt	1 780,3	+ 0,4	324,5	+ 3,4	4 713,6	- 1,1	752,7	+ 1,1
Mineral- und Moorbäder	139,4	- 2,6	24,1	+ 1,6	766,1	- 3,1	61,2	- 2,1
Heilklimatische Kurorte	99,7	+ 0,9	20,8	+ 4,1	470,4	+ 0,3	73,8	+ 6,1
Kneippkurorte	57,3	+ 5,3	8,2	+ 11,0	207,2	+ 0,1	25,1	+ 7,7
Heilbäder zusammen	296,3	0,0	53,1	+ 3,9	1 443,7	- 1,6	160,2	+ 3,0
Luftkurorte	136,3	- 0,6	19,4	+ 5,5	486,6	- 1,2	72,2	+ 12,7
Erholungsorte	175,5	- 0,7	20,4	- 2,0	499,4	+ 0,1	45,1	- 0,7
Sonstige Gemeinden	1 172,2	+ 0,8	231,7	+ 3,7	2 284,0	- 1,0	475,3	- 0,8
Reisegebiete insgesamt	1 780,3	+ 0,4	324,5	+ 3,4	4 713,6	- 1,1	752,7	+ 1,1
Nördlicher Schwarzwald	260,5	+ 1,7	42,1	+ 1,6	689,1	+ 1,7	98,9	+ 5,3
Mittlerer Schwarzwald	136,7	- 1,7	21,9	- 4,9	454,3	- 3,3	55,6	- 4,6
Südlicher Schwarzwald	296,3	+ 2,7	65,3	+ 7,0	991,6	+ 2,3	188,3	+ 9,8
Schwarzwald zusammen	693,5	+ 1,4	129,2	+ 3,0	2 135,0	+ 0,9	342,8	+ 5,9
Nördliches Baden-Württemberg	325,5	- 1,2	62,8	+ 5,9	792,7	- 0,7	124,9	+ 5,6
Region Stuttgart	427,1	- 0,7	83,7	+ 1,1	816,0	- 6,1	177,8	- 9,1
Schwäbische Alb	180,2	- 2,2	29,0	+ 2,7	397,5	- 3,9	55,6	- 4,1
Württembergisches Allgäu-Oberschwaben	72,8	+ 2,6	7,3	+ 10,5	333,0	- 1,4	19,7	+ 6,1
Bodensee	70,4	+ 9,6	10,5	+ 8,1	198,2	+ 4,0	28,2	+ 4,2
Hegau	10,9	+ 3,5	2,0	+ 18,4	41,2	+ 7,0	3,7	+ 23,4
Bodensee-Oberschwaben zusammen	154,0	+ 5,7	19,8	+ 9,9	572,4	+ 1,0	51,6	+ 6,1

Noch: 4. **Beherbergung im Reiseverkehr in Baden-Württemberg Januar bis Februar 2010 nach Betriebsarten, Gemeindegruppen und Reisegebieten**

b) Hotellerie

Betriebsarten Gemeindegruppen Reisegebiete	Ankünfte		Darunter		Übernachtungen		Darunter	
	ingesamt	Veränderung gegenüber Vorjahr	Auslands- gäste	Veränderung gegenüber Vorjahr	ingesamt	Veränderung gegenüber Vorjahr	Auslands- gäste	Veränderung gegenüber Vorjahr
	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%
Betriebsarten insgesamt	1 476,1	– 0,5	304,5	+ 2,9	2 994,3	– 2,5	660,1	+ 0,5
Hotels	1 020,0	+ 0,2	230,8	+ 4,9	2 009,3	– 1,0	487,4	+ 3,0
Hotels garnis	240,0	– 0,6	41,2	– 1,5	494,7	– 4,2	94,7	– 4,9
Gasthöfe	157,5	– 3,6	22,4	– 5,1	335,3	– 7,0	51,3	– 6,3
Pensionen	58,6	– 4,5	10,0	– 5,3	155,0	– 4,7	26,7	– 7,6
Erholungs- und Ferienheime	X	X	X	X	X	X	X	X
Ferienzentren	X	X	X	X	X	X	X	X
Ferienhäuser, -wohnungen	X	X	X	X	X	X	X	X
Jugendherbergen und Hütten	X	X	X	X	X	X	X	X
Campingplätze	X	X	X	X	X	X	X	X
Vorsorge- und Reha-Kliniken	X	X	X	X	X	X	X	X
Schulungsheime	X	X	X	X	X	X	X	X
Gemeindegruppen insgesamt	1 476,1	– 0,5	304,5	+ 2,9	2 994,3	– 2,5	660,1	+ 0,5
Mineral- und Moorbäder	91,8	– 4,2	21,6	+ 2,0	208,6	– 7,6	49,3	– 2,9
Heilklimatische Kurorte	73,8	– 0,1	18,7	+ 5,0	226,3	+ 1,6	60,3	+ 6,6
Kneippkurorte	46,3	+ 0,1	7,6	+ 12,1	128,1	– 0,7	21,1	+ 12,2
Heilbäder zusammen	211,8	– 1,9	48,0	+ 4,7	562,9	– 2,5	130,7	+ 3,6
Luftkurorte	84,9	– 1,8	15,8	+ 5,3	241,3	– 1,9	52,0	+ 13,6
Erholungsorte	129,1	– 1,1	19,2	– 2,8	259,9	– 1,8	38,8	– 3,2
Sonstige Gemeinden	1 050,2	– 0,1	221,5	+ 2,8	1 930,2	– 2,6	438,6	– 1,3
Reisegebiete insgesamt	1 476,1	– 0,5	304,5	+ 2,9	2 994,3	– 2,5	660,1	+ 0,5
Nördlicher Schwarzwald	215,6	+ 2,1	40,3	+ 1,4	487,0	+ 3,3	91,4	+ 4,7
Mittlerer Schwarzwald	107,6	– 3,3	19,5	– 6,3	225,4	– 6,4	44,3	– 9,2
Südlicher Schwarzwald	230,4	+ 2,1	58,3	+ 7,2	567,6	+ 1,9	151,4	+ 11,4
Schwarzwald zusammen	553,6	+ 1,0	118,1	+ 2,7	1 280,0	+ 0,8	287,2	+ 5,6
Nördliches Baden-Württemberg	284,1	– 2,0	61,4	+ 5,9	528,9	– 2,8	117,2	+ 6,0
Region Stuttgart	381,1	– 1,9	79,4	– 0,4	707,5	– 7,7	167,3	– 10,7
Schwäbische Alb	142,0	– 3,2	28,2	+ 3,7	258,2	– 6,8	53,4	– 2,7
Württembergisches Allgäu-Oberschwaben	48,0	+ 2,9	6,0	+ 2,5	90,8	– 0,4	12,3	+ 2,8
Bodensee	57,8	+ 5,5	9,4	+ 8,3	113,9	+ 7,6	19,9	+ 15,1
Hegau	9,5	+ 4,2	1,9	+ 25,4	15,0	0,0	2,8	+ 18,8
Bodensee-Oberschwaben zusammen	115,3	+ 4,3	17,3	+ 7,8	219,7	+ 3,6	35,0	+ 10,7

5. Kapazitätsdaten im Reiseverkehr in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs im Februar 2010

Kreis Region Regierungsbezirk Land	Beherbergungsbetriebe insgesamt				Darunter Hotellerie			
	Geöffnete Betriebe	Angebotene Schlafge- legenheiten	Auslastung der angebotenen Schlafgelegenheiten		Geöffnete Betriebe	Angebotene Betten	Auslastung der angebotenen Betten	
			Februar 2010	Januar bis Februar 2010			Februar 2010	Januar bis Februar 2010
			Anzahl	%			Anzahl	%
Stadtkreis								
Stuttgart, Landeshauptstadt	167	17 230	38,6	35,2	148	15 190	39,0	35,9
Landkreise								
Böblingen	122	6 860	31,2	28,3	111	6 283	32,3	29,1
Esslingen	166	8 805	29,1	26,0	148	7 717	28,6	25,5
Göppingen	98	4 237	25,4	23,6	77	2 584	22,4	20,8
Ludwigsburg	147	6 129	27,6	24,5	135	5 655	27,6	24,6
Rems-Murr-Kreis	126	5 704	22,5	20,0	100	4 124	24,8	21,9
Region Stuttgart	826	48 965	31,5	28,5	719	41 553	32,1	29,1
Stadtkreis								
Heilbronn	24	1 653	39,1	35,7	21	1 489	41,7	37,9
Landkreise								
Heilbronn	140	7 663	31,0	28,3	110	3 898	26,3	24,1
Hohenlohekreis	75	3 160	24,3	22,2	57	1 949	23,9	22,0
Schwäbisch Hall	116	4 471	20,5	19,2	92	3 208	23,1	20,8
Main-Tauber-Kreis	130	6 689	26,2	23,0	86	3 151	17,1	14,7
Region Heilbronn-Franken	485	23 636	27,3	24,8	366	13 695	24,8	22,4
Landkreise								
Heidenheim	50	1 768	25,3	21,9	40	1 413	25,6	22,1
Ostalbkreis	141	5 722	23,6	21,0	104	3 591	27,3	23,6
Region Ostwürttemberg	191	7 490	24,0	21,3	144	5 004	26,8	23,2
Regierungsbezirk Stuttgart	1 502	80 091	29,5	26,7	1 229	60 252	30,0	27,1
Stadtkreise								
Baden-Baden	79	4 613	34,2	33,2	63	3 636	28,1	27,9
Karlsruhe	65	5 716	42,8	37,5	62	5 341	42,3	37,2
Landkreise								
Karlsruhe	132	6 411	28,3	26,1	111	4 447	27,1	24,3
Rastatt	152	6 812	15,4	14,2	108	3 279	22,2	20,9
Region Mittlerer Oberrhein	428	23 552	29,2	26,8	344	16 703	31,3	28,6
Stadtkreise								
Heidelberg	79	5 691	35,5	31,4	73	4 915	33,5	29,8
Mannheim	56	6 202	37,1	33,5	52	5 203	38,2	33,5
Landkreise								
Neckar-Odenwald-Kreis	104	4 659	14,8	14,9	73	2 040	13,5	12,2
Rhein-Neckar-Kreis	212	11 436	19,2	16,9	189	8 717	23,3	20,6
Region Rhein-Neckar ¹⁾	451	27 988	25,8	23,2	387	20 875	28,5	25,2
Stadtkreis								
Pforzheim	23	1 606	30,3	29,9	20	1 342	30,2	29,9
Landkreise								
Calw	244	12 985	20,3	19,0	167	5 885	21,2	19,6
Enzkreis	73	2 431	17,7	15,8	59	1 502	22,3	19,7
Freudenstadt	257	12 305	29,9	28,2	197	7 784	35,5	33,0
Region Nordschwarzwald	597	29 327	24,7	23,2	443	16 513	28,8	26,8
Regierungsbezirk Karlsruhe	1 476	80 867	26,4	24,3	1 174	54 091	29,4	26,7

Noch: **5. Kapazitätsdaten im Reiseverkehr in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs im Februar 2010**

Kreis Region Regierungsbezirk Land	Beherbergungsbetriebe insgesamt				Darunter Hotellerie			
	Geöffnete Betriebe	Angebotene Schlafge- legenheiten	Auslastung der angebotenen Schlafgelegenheiten		Geöffnete Betriebe	Angebotene Betten	Auslastung der angebotenen Betten	
			Februar 2010	Januar bis Februar 2010			Februar 2010	Januar bis Februar 2010
	Anzahl		%		Anzahl		%	
Stadtkreis								
Freiburg im Breisgau	82	7 503	30,0	27,3	64	4 888	35,9	32,4
Landkreise								
Breisgau-Hochschwarzwald	635	33 286	30,0	27,3	417	15 364	34,2	30,8
Emmendingen	128	4 186	15,9	15,5	107	3 724	16,8	16,2
Ortenaukreis	456	21 784	19,0	18,4	324	14 929	17,5	17,2
Region Südlicher Oberrhein	1 301	66 759	25,5	23,6	912	38 905	26,4	24,4
Landkreise								
Rottweil	80	3 329	16,6	13,9	63	1 589	22,8	20,2
Schwarzwald-Baar-Kreis	230	13 689	26,4	24,8	135	4 897	24,1	21,6
Tuttlingen	66	2 027	17,3	16,3	53	1 460	20,2	18,8
Region Schwarzwald-Baar-Heuberg	376	19 045	23,7	22,0	251	7 946	23,1	20,8
Landkreise								
Konstanz	184	9 315	25,9	24,6	138	5 554	18,7	17,5
Lörrach	264	10 212	28,0	24,4	192	5 765	32,1	28,8
Waldshut	289	11 079	29,0	26,5	195	5 495	26,2	23,4
Region Hochrhein-Bodensee	737	30 606	27,7	25,2	525	16 814	25,8	23,3
Regierungsbezirk Freiburg	2 414	116 410	25,8	23,8	1 688	63 665	25,9	23,7
Landkreise								
Reutlingen	134	7 694	25,0	24,2	84	3 387	23,5	22,4
Tübingen	60	2 387	26,6	24,7	51	1 893	25,6	23,8
Zollernalbkreis	79	3 239	20,9	19,0	53	1 476	21,3	19,0
Region Neckar-Alb	273	13 320	24,3	23,0	188	6 756	23,6	22,1
Stadtkreis								
Ulm	41	2 684	35,0	32,0	39	.	.	.
Landkreise								
Alb-Donau-Kreis	97	4 310	21,3	18,8	74	2 255	29,1	25,0
Biberach	95	4 185	32,6	30,9	70	.	.	.
Region Donau-Iller ¹⁾	233	11 179	28,8	26,5	183	6 715	30,9	27,7
Landkreise								
Bodenseekreis	259	11 349	18,9	17,0	183	7 500	19,6	17,8
Ravensburg	180	8 923	41,6	40,4	116	3 825	25,2	24,0
Sigmaringen	88	4 079	27,3	24,8	60	1 923	18,0	16,7
Region Bodensee-Oberschwaben	527	24 351	28,8	27,0	359	13 248	21,0	19,5
Regierungsbezirk Tübingen	1 033	48 850	27,5	25,8	730	26 719	24,2	22,2
Baden-Württemberg	6 425	326 218	27,1	24,9	4 821	204 727	27,8	25,3

1) Soweit Land Baden-Württemberg.

6. Beherbergung im Reiseverkehr in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs im Februar 2010

a) Beherbergungsbetriebe insgesamt

Kreis Region Regierungsbezirk Land	Ankünfte		Darunter		Übernachtungen		Darunter	
	insgesamt	Veränderung gegenüber Vorjahr	Auslands- gäste	Veränderung gegenüber Vorjahr	insgesamt	Veränderung gegenüber Vorjahr	Auslands- gäste	Veränderung gegenüber Vorjahr
	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%
Stadtkreis								
Stuttgart, Landeshauptstadt	102,4	+ 1,1	22,5	- 10,7	185,8	- 3,0	49,6	- 15,7
Landkreise								
Böblingen	31,3	+ 8,7	8,8	+ 28,9	59,8	- 9,3	16,8	- 7,9
Esslingen	40,9	+ 2,2	7,8	- 9,7	71,6	- 7,4	13,2	- 27,3
Göppingen	11,2	- 14,0	1,5	- 20,7	30,1	- 11,0	2,5	- 29,4
Ludwigsburg	23,1	- 7,7	3,3	- 14,8	47,4	- 11,2	8,8	- 19,5
Rems-Murr-Kreis	18,6	- 6,2	2,0	- 7,3	35,9	- 9,3	4,3	- 13,2
Region Stuttgart	227,5	- 0,2	45,8	- 5,5	430,5	- 6,7	95,1	- 17,0
Stadtkreis								
Heilbronn	9,5	- 1,0	1,2	+ 1,3	18,1	+ 0,8	2,6	- 3,3
Landkreise								
Heilbronn	17,4	- 9,2	1,7	- 19,1	66,1	- 5,4	3,6	- 21,5
Hohenlohekreis	10,1	+ 12,9	0,7	+ 2,0	21,5	+ 4,0	1,2	- 14,6
Schwäbisch Hall	12,4	+ 2,6	1,3	- 4,2	25,7	+ 2,2	4,3	- 4,0
Main-Tauber-Kreis	11,4	- 7,8	0,9	+ 1,2	48,8	- 3,9	2,6	+ 35,6
Region Heilbronn-Franken	60,8	- 2,2	5,8	- 6,6	180,2	- 2,3	14,2	- 5,2
Landkreise								
Heidenheim	6,6	+ 11,0	1,1	- 18,6	12,5	+ 9,6	2,4	- 17,5
Ostalbkreis	18,0	+ 1,2	2,2	- 1,9	37,7	- 1,0	4,2	- 9,7
Region Ostwürttemberg	24,6	+ 3,7	3,3	- 8,3	50,2	+ 1,5	6,6	- 12,7
Regierungsbezirk Stuttgart	312,9	- 0,3	55,0	- 5,8	660,9	- 5,0	115,9	- 15,5
Stadtkreise								
Baden-Baden	17,6	+ 7,3	5,6	+ 5,1	44,1	0,0	11,1	- 4,9
Karlsruhe	37,0	+ 11,5	6,8	+ 1,9	68,5	+ 20,4	13,9	+ 11,7
Landkreise								
Karlsruhe	20,6	- 0,1	3,7	- 2,4	50,4	+ 0,5	6,0	- 11,1
Rastatt	13,8	+ 10,1	1,9	+ 26,4	29,2	+ 17,8	3,8	+ 44,9
Region Mittlerer Oberrhein	89,1	+ 7,6	18,1	+ 4,1	192,1	+ 9,2	34,8	+ 3,9
Stadtkreise								
Heidelberg	30,1	+ 18,8	13,0	+ 39,8	56,4	+ 12,2	22,4	+ 25,2
Mannheim	29,5	- 1,4	6,8	+ 1,6	64,5	+ 17,3	16,0	+ 9,9
Landkreise								
Neckar-Odenwald-Kreis	6,6	- 4,9	0,4	+ 29,0	18,6	- 17,0	0,8	- 2,9
Rhein-Neckar-Kreis	33,4	+ 2,1	7,7	+ 18,2	61,4	+ 1,4	14,8	+ 33,9
Region Rhein-Neckar ¹⁾	99,5	+ 4,9	27,8	+ 22,3	200,9	+ 6,8	54,0	+ 21,8
Stadtkreis								
Pforzheim	6,8	- 21,1	1,5	- 17,1	13,6	- 9,3	3,0	- 4,4
Landkreise								
Calw	22,5	+ 0,5	1,3	+ 14,5	73,4	- 2,3	3,6	+ 12,5
Enzkreis	7,0	- 8,5	1,3	- 10,4	11,9	- 14,3	1,8	- 17,3
Freudenstadt	28,5	- 2,2	4,2	+ 9,9	102,2	- 1,2	14,1	+ 13,8
Region Nordschwarzwald	64,8	- 4,4	8,4	+ 1,0	201,0	- 3,1	22,5	+ 7,6
Regierungsbezirk Karlsruhe	253,4	+ 3,2	54,3	+ 12,1	594,0	+ 4,0	111,3	+ 12,7

Noch: **6. Beherbergung im Reiseverkehr in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs im Februar 2010**

a) Beherbergungsbetriebe insgesamt

Kreis Region Regierungsbezirk Land	Ankünfte		Darunter		Übernachtungen		Darunter	
	ingesamt	Veränderung gegenüber Vorjahr	Auslands- gäste	Veränderung gegenüber Vorjahr	ingesamt	Veränderung gegenüber Vorjahr	Auslands- gäste	Veränderung gegenüber Vorjahr
	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%
Stadtkreis								
Freiburg im Breisgau	33,6	+ 6,4	7,7	+ 2,7	63,0	- 1,8	16,9	+ 2,9
Landkreise								
Breisgau-Hochschwarzwald	71,0	+ 4,2	19,0	+ 7,2	272,1	+ 4,5	61,9	+ 13,2
Emmendingen	8,9	- 5,8	1,8	- 5,0	18,5	- 8,5	3,3	- 4,7
Ortenaukreis	42,0	+ 4,0	6,8	- 1,8	112,9	- 4,0	16,0	- 4,8
Region Südlicher Oberrhein	155,5	+ 4,0	35,3	+ 3,7	466,4	+ 0,9	98,0	+ 7,4
Landkreise								
Rottweil	6,6	+ 2,3	0,8	- 3,9	15,3	- 0,5	2,5	- 16,1
Schwarzwald-Baar-Kreis	21,4	- 1,9	3,9	+ 5,2	101,0	- 0,2	12,9	+ 15,4
Tuttlingen	4,6	- 0,2	0,5	- 21,4	9,7	- 9,3	1,5	- 22,6
Region Schwarzwald-Baar-Heuberg	32,6	- 0,8	5,2	+ 0,4	125,9	- 1,0	16,9	+ 5,0
Landkreise								
Konstanz	19,6	- 1,4	3,0	- 7,8	66,5	- 1,0	5,7	- 13,2
Lörrach	26,1	+ 8,6	6,2	+ 20,9	79,2	+ 10,1	20,2	+ 19,7
Waldshut	20,3	+ 4,9	4,4	+ 9,0	89,3	+ 2,2	14,4	+ 5,6
Region Hochrhein-Bodensee	66,0	+ 4,4	13,6	+ 9,5	235,1	+ 3,8	40,4	+ 8,6
Regierungsbezirk Freiburg	254,1	+ 3,4	54,1	+ 4,8	827,5	+ 1,4	155,3	+ 7,4
Landkreise								
Reutlingen	16,9	- 13,6	2,5	- 8,5	53,9	- 8,6	5,3	- 12,0
Tübingen	8,8	- 9,0	1,2	- 24,0	17,7	- 11,4	3,0	- 22,6
Zollernalbkreis	8,4	- 8,2	0,7	+ 19,9	18,8	- 4,8	1,5	+ 26,2
Region Neckar-Alb	34,1	- 11,1	4,4	- 10,4	90,3	- 8,4	9,9	- 11,5
Stadtkreis								
Ulm	16,1	+ 2,1	4,7	+ 14,5	26,3	+ 2,1	7,3	+ 4,5
Landkreise								
Alb-Donau-Kreis	13,8	+ 4,0	3,0	+ 21,5	25,7	- 2,7	4,4	+ 7,8
Biberach	11,6	- 3,8	1,7	+ 47,1	38,2	- 7,7	3,3	+ 40,1
Region Donau-Iller ¹⁾	41,5	+ 1,0	9,4	+ 21,5	90,1	- 3,6	15,0	+ 11,7
Landkreise								
Bodenseekreis	22,6	+ 16,7	3,5	+ 12,9	58,3	+ 12,6	11,1	+ 8,7
Ravensburg	21,3	+ 5,3	2,5	+ 2,5	103,6	+ 0,1	7,4	+ 7,8
Sigmaringen	7,8	+ 24,1	0,5	+ 62,1	29,1	+ 5,4	0,8	- 4,9
Region Bodensee-Oberschwaben	51,7	+ 12,7	6,6	+ 11,3	191,0	+ 4,4	19,3	+ 7,7
Regierungsbezirk Tübingen	127,3	+ 1,6	20,4	+ 9,8	371,4	- 1,0	44,2	+ 3,9
Baden-Württemberg	947,8	+ 1,9	183,8	+ 3,8	2 453,8	- 0,2	426,8	+ 0,9

1) Soweit Land Baden-Württemberg.

Noch: **6. Beherbergung im Reiseverkehr in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs im Februar 2010**

b) Hotellerie

Kreis Region Regierungsbezirk Land	Ankünfte		Darunter		Übernachtungen		Darunter	
	ingesamt	Veränderung gegenüber Vorjahr	Auslands- gäste	Veränderung gegenüber Vorjahr	ingesamt	Veränderung gegenüber Vorjahr	Auslands- gäste	Veränderung gegenüber Vorjahr
	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%
Stadtkreis								
Stuttgart, Landeshauptstadt	90,5	– 1,3	19,9	– 14,8	165,6	– 5,9	44,6	– 20,0
Landkreise								
Böblingen	29,9	+ 9,6	8,8	+ 29,5	56,8	– 9,2	16,8	– 6,2
Esslingen	36,5	+ 2,1	7,7	– 9,4	61,8	– 7,2	13,0	– 24,0
Göppingen	8,3	– 16,4	1,5	– 19,8	16,1	– 18,3	2,4	– 28,9
Ludwigsburg	21,7	– 9,1	3,2	– 15,7	43,7	– 13,3	8,2	– 22,0
Rems-Murr-Kreis	15,5	– 8,6	2,0	– 7,0	28,6	– 12,8	4,2	– 11,5
Region Stuttgart	202,5	– 1,5	43,0	– 7,3	372,6	– 8,7	89,1	– 18,4
Stadtkreis								
Heilbronn	9,3	– 0,5	1,2	+ 5,1	17,4	+ 2,0	2,6	+ 20,2
Landkreise								
Heilbronn	14,0	– 11,3	1,6	– 21,1	28,7	– 10,0	3,5	– 21,1
Hohenlohekreis	7,0	+ 14,0	0,7	+ 1,4	13,0	+ 12,0	1,1	– 17,0
Schwäbisch Hall	10,7	+ 3,5	1,3	– 3,6	20,7	+ 4,2	2,8	+ 1,6
Main-Tauber-Kreis	7,6	– 9,3	0,8	– 6,5	15,0	– 2,6	1,8	+ 5,2
Region Heilbronn-Franken	48,6	– 2,7	5,6	– 7,7	94,8	– 1,1	11,7	– 4,8
Landkreise								
Heidenheim	5,6	+ 3,3	1,1	– 17,7	10,1	+ 0,4	2,3	– 17,1
Ostalbkreis	14,1	+ 0,4	2,2	– 1,8	27,3	– 6,0	4,2	– 9,8
Region Ostwürttemberg	19,7	+ 1,2	3,3	– 7,7	37,4	– 4,3	6,5	– 12,5
Regierungsbezirk Stuttgart	270,8	– 1,5	51,9	– 7,3	504,8	– 7,0	107,3	– 16,8
Stadtkreise								
Baden-Baden	15,8	+ 7,3	5,5	+ 5,5	28,6	– 2,1	10,6	– 6,0
Karlsruhe	34,6	+ 11,7	6,6	+ 1,9	63,2	+ 21,1	13,6	+ 12,0
Landkreise								
Karlsruhe	18,5	+ 0,5	3,7	– 3,0	33,4	– 0,5	5,7	– 13,1
Rastatt	9,6	+ 9,8	1,8	+ 25,0	20,3	+ 22,0	3,4	+ 46,5
Region Mittlerer Oberrhein	78,5	+ 7,8	17,6	+ 3,9	145,5	+ 10,6	33,4	+ 3,1
Stadtkreise								
Heidelberg	27,9	+ 20,2	12,8	+ 42,1	45,8	+ 13,1	21,7	+ 27,1
Mannheim	28,4	– 3,5	6,6	+ 0,6	55,7	+ 3,9	15,4	+ 8,3
Landkreise								
Neckar-Odenwald-Kreis	4,0	+ 0,6	0,3	+ 27,1	7,5	+ 3,4	0,6	– 11,5
Rhein-Neckar-Kreis	31,3	+ 0,7	7,6	+ 17,9	56,8	– 0,5	14,7	+ 34,7
Region Rhein-Neckar ¹⁾	91,6	+ 4,4	27,3	+ 22,7	165,9	+ 4,7	52,4	+ 22,2
Stadtkreis								
Pforzheim	5,7	– 25,4	1,4	– 20,6	11,4	– 13,8	2,8	– 9,7
Landkreise								
Calw	13,5	– 0,8	1,0	+ 20,7	34,3	– 0,7	2,2	+ 13,9
Enzkreis	5,9	– 8,6	1,3	– 9,4	9,3	– 13,4	1,8	– 14,3
Freudenstadt	24,8	– 0,8	4,0	+ 8,9	76,7	+ 0,7	12,9	+ 13,0
Region Nordschwarzwald	49,8	– 5,3	7,7	– 0,1	131,6	– 2,2	19,7	+ 6,2
Regierungsbezirk Karlsruhe	219,9	+ 3,2	52,6	+ 12,1	443,0	+ 4,3	105,6	+ 12,4

Noch: **6. Beherbergung im Reiseverkehr in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs im Februar 2010**

b) Hotellerie

Kreis Region Regierungsbezirk Land	Ankünfte		Darunter		Übernachtungen		Darunter	
	ingesamt	Veränderung gegenüber Vorjahr	Auslands- gäste	Veränderung gegenüber Vorjahr	ingesamt	Veränderung gegenüber Vorjahr	Auslands- gäste	Veränderung gegenüber Vorjahr
	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%
Stadtkreis								
Freiburg im Breisgau	29,3	+ 6,2	7,0	+ 3,9	49,1	+ 5,3	12,7	+ 8,7
Landkreise								
Breisgau-Hochschwarzwald	51,8	+ 1,8	16,9	+ 6,2	146,0	+ 3,9	50,3	+ 12,5
Emmendingen	8,5	– 6,2	1,7	– 5,6	17,3	– 8,6	3,0	– 6,5
Ortenaukreis	35,2	+ 1,2	6,2	– 5,6	70,8	– 4,9	13,4	– 11,2
Region Südlicher Oberrhein	124,8	+ 2,1	31,7	+ 2,5	283,2	+ 0,9	79,4	+ 6,3
Landkreise								
Rottweil	5,2	– 0,1	0,7	– 5,9	9,9	– 12,5	1,9	– 24,4
Schwarzwald-Baar-Kreis	14,3	– 2,8	3,0	+ 5,2	32,9	0,0	8,7	+ 15,6
Tuttlingen	4,0	+ 1,6	0,5	– 11,1	8,1	– 8,6	1,4	– 6,9
Region Schwarzwald-Baar-Heuberg	23,5	– 1,5	4,2	+ 1,0	50,9	– 4,1	12,1	+ 3,9
Landkreise								
Konstanz	16,5	– 3,0	2,8	– 5,2	28,3	– 4,6	4,9	– 8,5
Lörrach	20,6	+ 6,9	5,2	+ 21,9	51,0	+ 6,3	15,2	+ 29,8
Waldshut	14,8	+ 6,3	3,7	+ 10,9	39,9	+ 5,2	10,2	+ 2,8
Region Hochrhein-Bodensee	51,8	+ 3,4	11,7	+ 10,8	119,3	+ 3,1	30,3	+ 12,3
Regierungsbezirk Freiburg	200,1	+ 2,0	47,6	+ 4,3	453,3	+ 0,9	121,8	+ 7,5
Landkreise								
Reutlingen	11,9	– 20,3	2,4	– 7,9	22,3	– 19,7	5,0	– 9,4
Tübingen	7,2	– 12,1	1,1	– 24,2	13,5	– 16,2	2,7	– 24,1
Zollernalbkreis	4,7	– 0,7	0,6	+ 17,6	8,6	– 1,2	1,3	+ 12,9
Region Neckar-Alb	23,7	– 14,6	4,2	– 10,2	44,3	– 15,6	9,1	– 12,0
Stadtkreis								
Ulm	.	.	.	.	.	.	.	.
Landkreise								
Alb-Donau-Kreis	10,5	+ 3,3	2,9	+ 24,9	18,3	– 2,5	4,4	+ 15,5
Biberach	.	.	.	.	.	.	.	.
Region Donau-Iller ¹⁾	33,9	+ 2,1	8,7	+ 15,9	58,1	– 2,1	13,9	+ 7,9
Landkreise								
Bodenseekreis	20,0	+ 19,6	3,1	+ 19,5	39,8	+ 20,0	7,1	+ 27,2
Ravensburg	14,4	+ 2,9	2,2	– 1,8	26,8	+ 4,6	4,1	+ 1,7
Sigmaringen	6,0	+ 39,3	0,5	+ 84,7	9,6	+ 23,0	0,7	+ 3,2
Region Bodensee-Oberschwaben	40,5	+ 15,4	5,8	+ 13,6	76,3	+ 14,5	12,0	+ 15,6
Regierungsbezirk Tübingen	98,1	+ 2,1	18,8	+ 8,2	178,7	+ 0,1	34,9	+ 4,2
Baden-Württemberg	788,8	+ 1,1	170,9	+ 3,0	1 579,8	– 1,0	369,6	0,0

1) Soweit Land Baden-Württemberg.

7. Beherbergung im Reiseverkehr in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs Januar bis Februar 2010

a) Beherbergungsbetriebe insgesamt

Kreis Region Regierungsbezirk Land	Ankünfte		Darunter		Übernachtungen		Darunter	
	insgesamt	Veränderung gegenüber Vorjahr	Auslands- gäste	Veränderung gegenüber Vorjahr	insgesamt	Veränderung gegenüber Vorjahr	Auslands- gäste	Veränderung gegenüber Vorjahr
	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%
Stadtkreis Stuttgart, Landeshauptstadt	195,3	+ 0,6	41,2	- 4,7	355,6	- 3,4	92,5	- 8,5
Landkreise								
Böblingen	57,7	+ 9,0	16,3	+ 49,6	113,8	- 7,2	33,4	+ 7,3
Esslingen	75,5	+ 1,4	14,3	- 2,2	133,8	- 4,6	24,9	- 15,3
Göppingen	21,6	- 11,2	2,6	- 20,5	58,5	- 7,7	4,3	- 27,9
Ludwigsburg	42,4	- 8,3	6,0	- 13,1	87,8	- 12,0	15,6	- 19,6
Rems-Murr-Kreis	34,6	- 8,6	3,3	- 15,0	66,5	- 11,2	7,2	- 17,2
Region Stuttgart	427,1	- 0,7	83,7	+ 1,1	816,0	- 6,1	177,8	- 9,1
Stadtkreis Heilbronn	17,7	- 1,7	2,2	+ 3,4	34,3	+ 0,3	4,8	+ 5,4
Landkreise								
Heilbronn	33,4	- 8,0	3,0	- 20,2	126,5	- 4,6	6,3	- 28,2
Hohenlohekreis	19,0	+ 8,4	1,2	- 8,3	41,1	+ 2,3	2,0	- 25,0
Schwäbisch Hall	22,9	+ 1,7	2,4	- 5,7	49,0	+ 2,7	8,5	- 3,1
Main-Tauber-Kreis	20,3	- 13,1	1,4	- 13,2	91,5	- 7,7	3,5	+ 8,1
Region Heilbronn-Franken	113,4	- 3,8	10,2	- 10,2	342,4	- 3,2	25,0	- 10,4
Landkreise								
Heidenheim	11,6	+ 1,6	1,8	- 20,9	22,7	+ 4,3	4,3	- 15,7
Ostalbkreis	33,0	- 1,2	3,6	- 3,4	69,8	- 4,6	7,3	- 9,6
Region Ostwürttemberg	44,7	- 0,5	5,4	- 10,1	92,4	- 2,6	11,6	- 12,0
Regierungsbezirk Stuttgart	585,1	- 1,3	99,4	- 0,8	1 250,8	- 5,1	214,4	- 9,4
Stadtkreise								
Baden-Baden	33,3	+ 0,6	11,2	+ 3,0	90,3	- 3,6	26,5	0,0
Karlsruhe	68,0	+ 10,8	11,8	+ 2,9	125,3	+ 18,9	24,2	+ 16,4
Landkreise								
Karlsruhe	38,1	- 2,6	6,8	- 1,7	96,6	- 3,0	11,1	- 14,6
Rastatt	26,2	+ 9,2	3,1	+ 14,3	56,1	+ 13,3	6,7	+ 27,6
Region Mittlerer Oberrhein	165,6	+ 5,1	33,0	+ 2,9	368,3	+ 5,8	68,6	+ 4,6
Stadtkreise								
Heidelberg	54,5	+ 11,5	21,8	+ 20,8	102,3	+ 7,2	37,9	+ 15,6
Mannheim	55,4	- 3,2	12,1	+ 4,8	121,6	+ 15,3	28,1	+ 12,5
Landkreise								
Neckar-Odenwald-Kreis	12,3	- 9,9	0,6	- 24,3	39,0	- 16,0	1,3	- 36,6
Rhein-Neckar-Kreis	61,8	- 0,3	13,1	+ 6,2	113,3	- 2,8	25,3	+ 18,1
Region Rhein-Neckar ¹⁾	183,9	+ 1,2	47,7	+ 11,4	376,2	+ 3,4	92,7	+ 14,0
Stadtkreis Pforzheim	13,8	- 17,5	2,9	- 20,3	28,1	- 6,1	5,9	- 4,2
Landkreise								
Calw	42,0	- 3,1	2,3	+ 5,5	143,2	- 4,3	7,0	+ 5,0
Enzkreis	12,5	- 7,8	2,1	- 5,2	21,7	- 15,0	3,0	- 14,7
Freudenstadt	54,8	- 0,1	6,6	+ 3,7	201,8	- 1,5	21,6	+ 3,0
Region Nordschwarzwald	123,1	- 4,2	14,0	- 3,4	394,9	- 3,7	37,5	+ 0,5
Regierungsbezirk Karlsruhe	472,6	+ 1,0	94,6	+ 6,0	1 139,5	+ 1,5	198,8	+ 7,9

Noch: 7. **Beherbergung im Reiseverkehr in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs Januar bis Februar 2010**

a) Beherbergungsbetriebe insgesamt

Kreis Region Regierungsbezirk Land	Ankünfte		Darunter		Übernachtungen		Darunter	
	ingesamt	Veränderung gegenüber Vorjahr	Auslands- gäste	Veränderung gegenüber Vorjahr	ingesamt	Veränderung gegenüber Vorjahr	Auslands- gäste	Veränderung gegenüber Vorjahr
	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%
Stadtkreis								
Freiburg im Breisgau	61,4	+ 7,5	14,2	+ 6,2	119,7	+ 3,9	31,3	+ 2,5
Landkreise								
Breisgau-Hochschwarzwald	131,5	+ 0,4	30,8	+ 5,1	518,6	+ 1,5	97,8	+ 11,8
Emmendingen	17,0	- 5,5	3,0	- 8,9	37,7	- 3,8	5,5	- 3,8
Ortenaukreis	84,1	- 1,6	14,1	- 6,0	230,3	- 5,3	32,6	- 4,3
Region Südlicher Oberrhein	294,0	+ 0,9	62,2	+ 1,9	906,3	- 0,3	167,1	+ 6,0
Landkreise								
Rottweil	12,2	+ 2,1	1,5	- 8,0	26,9	- 5,9	3,9	- 30,1
Schwarzwald-Baar-Kreis	40,5	- 2,9	6,3	- 1,7	197,0	- 0,4	19,1	+ 2,5
Tuttlingen	8,8	- 4,6	1,0	- 12,6	19,4	- 6,5	3,1	- 11,6
Region Schwarzwald-Baar-Heuberg	61,4	- 2,2	8,7	- 4,1	243,3	- 1,6	26,2	- 5,9
Landkreise								
Konstanz	40,2	+ 6,1	6,1	+ 6,3	130,4	+ 1,0	11,9	+ 2,9
Lörrach	48,2	+ 5,5	9,9	+ 23,5	143,3	+ 7,0	31,0	+ 21,9
Waldshut	38,2	+ 3,8	7,4	+ 5,3	172,3	+ 1,3	22,7	+ 1,3
Region Hochrhein-Bodensee	126,6	+ 5,2	23,3	+ 12,6	446,0	+ 3,0	65,6	+ 10,4
Regierungsbezirk Freiburg	482,0	+ 1,5	94,2	+ 3,7	1 595,7	+ 0,4	258,9	+ 5,7
Landkreise								
Reutlingen	33,4	- 11,5	5,0	- 7,8	108,2	- 8,3	10,5	- 10,6
Tübingen	17,0	- 7,4	2,6	- 11,7	34,4	- 11,9	6,3	- 14,9
Zollernalbkreis	16,2	- 5,3	1,1	+ 6,9	35,8	- 3,9	2,4	+ 3,6
Region Neckar-Alb	66,6	- 9,0	8,8	- 7,4	178,5	- 8,1	19,2	- 10,5
Stadtkreis								
Ulm	30,0	- 0,1	8,6	+ 13,4	50,1	+ 1,3	13,8	+ 5,9
Landkreise								
Alb-Donau-Kreis	25,1	+ 5,7	4,7	+ 27,7	47,5	- 1,2	7,3	+ 13,0
Biberach	21,9	- 4,2	2,6	+ 18,8	75,4	- 5,4	5,1	+ 12,9
Region Donau-Iller ¹⁾	77,0	+ 0,5	15,9	+ 18,2	173,0	- 2,4	26,2	+ 9,1
Landkreise								
Bodenseekreis	41,0	+ 11,4	6,4	+ 13,0	108,9	+ 9,1	20,0	+ 8,2
Ravensburg	41,6	+ 5,1	4,3	+ 4,9	209,7	- 0,5	13,8	+ 6,4
Sigmaringen	14,3	+ 23,1	0,8	+ 50,1	57,6	+ 7,4	1,3	- 0,4
Region Bodensee-Oberschwaben	97,0	+ 10,1	11,6	+ 11,7	376,2	+ 3,3	35,2	+ 7,1
Regierungsbezirk Tübingen	240,6	+ 1,1	36,3	+ 8,9	727,7	- 1,1	80,6	+ 2,9
Baden-Württemberg	1 780,3	+ 0,4	324,5	+ 3,4	4 713,6	- 1,1	752,7	+ 1,1

1) Soweit Land Baden-Württemberg.

Noch: 7. Beherbergung im Reiseverkehr in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs Januar bis Februar 2010

b) Hotellerie

Kreis Region Regierungsbezirk Land	Ankünfte		Darunter		Übernachtungen		Darunter	
	ingesamt	Veränderung gegenüber Vorjahr	Auslands- gäste	Veränderung gegenüber Vorjahr	ingesamt	Veränderung gegenüber Vorjahr	Auslands- gäste	Veränderung gegenüber Vorjahr
	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%
Stadtkreis								
Stuttgart, Landeshauptstadt	174,4	– 1,9	37,3	– 8,1	319,7	– 5,3	85,0	– 11,7
Landkreise								
Böblingen	55,0	+ 10,0	16,3	+ 50,5	106,9	– 7,7	32,0	+ 6,7
Esslingen	67,0	+ 1,4	14,2	– 2,2	114,7	– 4,6	24,5	– 13,3
Göppingen	16,1	– 13,4	2,5	– 20,9	31,5	– 14,7	4,2	– 28,2
Ludwigsburg	39,9	– 9,4	5,9	– 13,7	81,4	– 13,8	14,6	– 22,0
Rems-Murr-Kreis	28,8	– 10,4	3,2	– 15,3	53,2	– 14,1	7,0	– 16,6
Region Stuttgart	381,1	– 1,9	79,4	– 0,4	707,5	– 7,7	167,3	– 10,7
Stadtkreis								
Heilbronn	17,4	– 2,1	2,2	+ 5,8	33,2	+ 0,6	4,8	+ 19,6
Landkreise								
Heilbronn	26,3	– 10,5	2,9	– 21,4	54,5	– 11,7	6,0	– 27,3
Hohenlohekreis	13,3	+ 11,4	1,2	– 8,0	25,1	+ 7,7	1,9	– 23,6
Schwäbisch Hall	19,7	+ 1,6	2,3	– 6,6	39,0	+ 2,7	4,7	– 7,0
Main-Tauber-Kreis	13,4	– 17,6	1,2	– 17,7	26,8	– 15,2	2,6	– 10,1
Region Heilbronn-Franken	90,1	– 4,9	9,8	– 10,9	178,5	– 4,8	20,1	– 12,0
Landkreise								
Heidenheim	9,9	– 4,1	1,8	– 20,9	18,2	– 3,2	4,0	– 17,3
Ostalbkreis	25,4	– 2,5	3,5	– 3,7	49,3	– 9,8	7,2	– 9,7
Region Ostwürttemberg	35,2	– 2,9	5,3	– 10,3	67,5	– 8,1	11,2	– 12,6
Regierungsbezirk Stuttgart	506,5	– 2,5	94,6	– 2,2	953,5	– 7,2	198,6	– 11,0
Stadtkreise								
Baden-Baden	29,7	+ 0,7	11,0	+ 3,6	60,0	– 6,4	25,2	– 1,0
Karlsruhe	63,8	+ 11,7	11,5	+ 2,7	116,2	+ 20,6	23,8	+ 16,8
Landkreise								
Karlsruhe	34,0	– 2,4	6,7	– 2,0	62,1	– 3,2	10,6	– 15,4
Rastatt	18,3	+ 11,4	3,0	+ 12,7	39,1	+ 18,3	6,2	+ 28,0
Region Mittlerer Oberrhein	145,9	+ 5,7	32,2	+ 2,8	277,3	+ 7,7	65,8	+ 4,1
Stadtkreise								
Heidelberg	50,7	+ 12,5	21,3	+ 22,1	83,5	+ 8,9	36,7	+ 16,8
Mannheim	53,1	– 5,7	11,9	+ 3,9	102,2	– 0,8	27,3	+ 11,4
Landkreise								
Neckar-Odenwald-Kreis	7,3	– 8,0	0,6	– 27,9	14,0	– 7,9	1,0	– 45,7
Rhein-Neckar-Kreis	57,8	– 2,3	13,0	+ 6,1	105,0	– 4,9	25,1	+ 18,6
Region Rhein-Neckar ¹⁾	168,9	+ 0,3	46,7	+ 11,5	304,7	– 0,2	90,1	+ 14,1
Stadtkreis								
Pforzheim	11,6	– 20,9	2,8	– 22,9	23,5	– 9,7	5,5	– 8,3
Landkreise								
Calw	25,2	– 4,0	1,7	+ 7,5	66,2	– 4,7	4,0	– 0,3
Enzkreis	10,6	– 7,5	2,1	– 4,3	16,8	– 15,2	3,0	– 12,6
Freudenstadt	47,5	+ 0,2	6,4	+ 3,6	148,8	– 0,8	20,2	+ 3,7
Region Nordschwarzwald	94,8	– 4,9	12,9	– 4,2	255,3	– 3,7	32,7	– 0,7
Regierungsbezirk Karlsruhe	409,6	+ 0,9	91,8	+ 5,9	837,3	+ 1,1	188,6	+ 7,7

Noch: 7. **Beherbergung im Reiseverkehr in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs Januar bis Februar 2010**

b) Hotellerie

Kreis Region Regierungsbezirk Land	Ankünfte		Darunter		Übernachtungen		Darunter	
	ingesamt	Veränderung gegenüber Vorjahr	Auslands- gäste	Veränderung gegenüber Vorjahr	ingesamt	Veränderung gegenüber Vorjahr	Auslands- gäste	Veränderung gegenüber Vorjahr
	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%
Stadtkreis								
Freiburg im Breisgau	53,9	+ 8,4	12,8	+ 8,0	92,1	+ 8,2	23,2	+ 9,3
Landkreise								
Breisgau-Hochschwarzwald	94,8	- 1,7	27,6	+ 4,3	271,2	- 0,5	81,2	+ 10,4
Emmendingen	16,0	- 5,8	3,0	- 9,0	35,0	- 3,7	5,2	- 3,7
Ortenaukreis	71,2	- 3,3	13,3	- 7,6	145,8	- 6,8	27,8	- 10,3
Region Südlicher Oberrhein	235,9	- 0,4	56,6	+ 1,2	544,1	- 1,2	137,4	+ 4,8
Landkreise								
Rottweil	9,7	+ 1,3	1,4	- 9,4	18,5	- 12,4	3,3	- 35,8
Schwarzwald-Baar-Kreis	26,7	- 5,1	4,9	- 1,7	61,1	- 3,5	13,2	+ 4,3
Tuttlingen	7,8	- 2,3	0,9	- 4,5	16,0	- 4,9	2,9	+ 1,5
Region Schwarzwald-Baar-Heuberg	44,1	- 3,3	7,2	- 3,6	95,6	- 5,6	19,5	- 6,1
Landkreise								
Konstanz	31,1	- 2,7	5,6	+ 5,0	54,5	- 4,0	9,8	+ 1,1
Lörrach	37,7	+ 4,0	8,5	+ 24,3	94,2	+ 6,0	24,5	+ 32,3
Waldshut	28,0	+ 6,6	6,5	+ 8,0	75,1	+ 1,3	17,3	+ 0,4
Region Hochrhein-Bodensee	96,9	+ 2,5	20,6	+ 13,3	223,8	+ 1,9	51,6	+ 13,6
Regierungsbezirk Freiburg	376,9	0,0	84,4	+ 3,5	863,5	- 0,9	208,4	+ 5,6
Landkreise								
Reutlingen	23,7	- 16,3	4,9	- 7,3	43,9	- 17,6	9,9	- 8,0
Tübingen	13,8	- 9,6	2,5	- 11,8	26,0	- 15,6	5,9	- 15,9
Zollernalbkreis	9,0	- 1,7	1,1	+ 5,5	16,1	- 3,7	2,2	- 3,5
Region Neckar-Alb	46,5	- 11,8	8,5	- 7,3	86,1	- 14,7	18,0	- 10,3
Stadtkreis								
Ulm	.	.	.	.	.	.	.	.
Landkreise								
Alb-Donau-Kreis	18,6	+ 5,1	4,6	+ 31,9	32,6	- 2,2	7,1	+ 20,5
Biberach	.	.	.	.	.	.	.	.
Region Donau-Iller ¹⁾	62,1	+ 1,1	15,1	+ 15,5	108,2	- 2,6	24,7	+ 7,7
Landkreise								
Bodenseekreis	36,1	+ 13,4	5,7	+ 17,2	74,5	+ 16,1	12,9	+ 29,5
Ravensburg	27,5	+ 2,6	3,7	+ 3,2	53,0	+ 3,4	7,8	+ 8,8
Sigmaringen	10,9	+ 34,2	0,7	+ 76,1	18,3	+ 23,8	1,1	+ 10,4
Region Bodensee-Oberschwaben	74,5	+ 11,6	10,2	+ 14,3	145,8	+ 12,0	21,8	+ 20,3
Regierungsbezirk Tübingen	183,1	+ 1,2	33,7	+ 8,5	340,0	- 0,6	64,5	+ 5,5
Baden-Württemberg	1 476,1	- 0,5	304,5	+ 2,9	2 994,3	- 2,5	660,1	+ 0,5

1) Soweit Land Baden-Württemberg.

8. Ankünfte und Übernachtungen in Baden-Württemberg im Februar 2010 nach Herkunftsländern

a) Beherbergungsbetriebe insgesamt

Ständiger Wohnsitz der Gäste	Ankünfte		Übernachtungen	
	Anzahl	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	Anzahl	Veränderung gegenüber Vorjahr in %
Herkunftsländer insgesamt	947 767	+ 1,9	2 453 808	- 0,2
Bundesrepublik Deutschland	764 015	+ 1,4	2 027 001	- 0,4
Ausland zusammen	183 752	+ 3,8	426 807	+ 0,9
Europa zusammen	151 730	+ 1,7	337 980	+ 1,0
Belgien	10 676	+ 5,5	28 705	+ 6,0
Bulgarien	577	+ 37,4	1 833	+ 36,8
Dänemark	3 325	+ 0,5	4 450	- 4,4
Estland	138	+ 72,5	234	+ 14,7
Finnland	850	- 17,0	1 716	- 14,3
Frankreich	19 838	+ 11,7	42 174	+ 13,7
Griechenland	1 128	- 24,3	2 837	- 37,8
Irland, Republik	663	- 16,6	1 606	- 23,0
Island	74	- 44,8	139	- 42,1
Italien	8 479	- 13,5	17 693	- 16,6
Lettland	137	+ 11,4	255	+ 3,7
Litauen	258	- 9,5	833	+ 41,4
Luxemburg	4 178	+ 11,6	15 231	+ 16,4
Malta	137	+ 291,4	500	+ 549,4
Niederlande	31 269	+ 0,5	59 863	+ 0,8
Norwegen	990	- 0,2	1 994	+ 1,0
Österreich	9 326	+ 6,9	21 016	+ 6,1
Polen	3 037	- 11,9	6 890	- 34,1
Portugal	716	+ 15,1	1 742	+ 6,0
Rumänien	1 159	+ 14,6	3 455	+ 24,1
Russland	2 762	- 8,9	8 847	- 3,4
Schweden	2 306	- 18,1	4 269	- 21,6
Schweiz	26 975	+ 7,1	60 047	+ 8,3
Slowakische Republik	561	- 18,3	2 289	+ 19,3
Slowenien	394	- 25,1	880	- 29,5
Spanien	4 300	- 3,8	8 899	- 15,3
Tschechische Republik	2 221	+ 0,2	5 234	- 4,9
Türkei	1 696	+ 6,2	3 894	- 10,8
Ukraine	488	+ 44,4	1 717	+ 58,1
Ungarn	1 674	+ 5,7	5 354	+ 0,8
Vereinigtes Königreich	9 288	+ 1,8	18 276	- 0,2
Zypern	51	- 28,2	115	- 60,3
Übrige europäische Länder	2 059	- 17,8	4 993	- 10,7

Noch: 8. Ankünfte und Übernachtungen in Baden-Württemberg im Februar 2010 nach Herkunftsländern

a) Beherbergungsbetriebe insgesamt

Ständiger Wohnsitz der Gäste	Ankünfte		Übernachtungen	
	Anzahl	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	Anzahl	Veränderung gegenüber Vorjahr in %
Afrika zusammen	840	– 15,2	2 985	– 12,9
Republik Südafrika	251	– 13,7	733	– 22,0
Übrige afrikanische Länder	589	– 15,9	2 252	– 9,4
Amerika zusammen	17 419	+ 39,6	47 492	+ 10,2
Kanada	1 191	+ 44,4	4 057	+ 32,5
Vereinigte Staaten von Amerika	14 531	+ 43,6	37 305	+ 10,5
Mittelamerika und Karibik	304	+ 13,0	797	– 33,6
Brasilien	926	+ 35,6	3 511	+ 37,2
Übrige südamerikanische Länder	467	– 19,9	1 822	– 27,8
Asien zusammen	11 255	– 6,2	32 839	– 10,3
Arabische Golfstaaten	923	+ 26,1	4 315	+ 9,0
China, Volksrepublik und Hongkong	2 932	+ 0,1	6 880	– 17,9
Indien	921	+ 19,6	5 489	+ 8,7
Israel	607	+ 6,1	1 313	– 20,0
Japan	3 322	– 24,1	7 274	– 17,4
Südkorea	511	– 8,9	1 385	– 3,3
Taiwan	513	– 5,9	944	– 26,8
Übrige asiatische Länder	1 526	+ 0,5	5 239	– 13,5
Australien, Neuseeland und Ozeanien zusammen	793	– 2,5	2 380	+ 1,0
Australien	684	– 7,8	2 126	+ 0,9
Neuseeland, Ozeanien	109	+ 53,5	254	+ 1,6
Ohne Angabe	1 715	+ 11,5	3 131	+ 13,5

Noch: 8. Ankünfte und Übernachtungen in Baden-Württemberg im Februar 2010 nach Herkunftsländern

b) Hotellerie

Ständiger Wohnsitz der Gäste	Ankünfte		Übernachtungen	
	Anzahl	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	Anzahl	Veränderung gegenüber Vorjahr in %
Herkunftsländer insgesamt	788 830	+ 1,1	1 579 793	– 1,0
Bundesrepublik Deutschland	617 922	+ 0,6	1 210 227	– 1,3
Ausland zusammen	170 908	+ 3,0	369 566	0,0
Europa zusammen	140 401	+ 0,8	290 121	– 0,3
Belgien	9 286	– 0,2	23 874	+ 2,2
Bulgarien	562	+ 40,1	1 768	+ 44,6
Dänemark	3 199	0,0	4 260	– 5,3
Estland	135	+ 92,9	231	+ 43,5
Finnland	825	– 17,9	1 615	– 17,2
Frankreich	18 128	+ 11,0	35 582	+ 13,0
Griechenland	1 090	– 25,1	2 584	– 40,6
Irland, Republik	620	– 17,7	1 403	– 25,1
Island	71	– 46,6	127	– 46,9
Italien	8 189	– 14,1	16 235	– 18,1
Lettland	131	+ 11,0	225	– 3,4
Litauen	191	– 31,8	347	– 38,9
Luxemburg	3 920	+ 10,5	13 415	+ 13,3
Malta	116	+ 251,5	476	+ 552,1
Niederlande	28 593	– 0,1	46 480	– 2,1
Norwegen	928	– 4,5	1 754	– 3,7
Österreich	8 753	+ 6,5	17 786	+ 7,0
Polen	2 885	– 10,1	6 242	– 29,8
Portugal	684	+ 12,3	1 640	+ 4,0
Rumänien	1 045	+ 9,4	2 682	+ 1,3
Russland	2 651	– 7,4	8 352	– 2,0
Schweden	2 242	– 17,1	4 062	– 22,2
Schweiz	24 365	+ 6,6	51 236	+ 9,7
Slowakische Republik	495	– 27,3	2 135	+ 11,6
Slowenien	389	– 15,8	869	– 25,3
Spanien	4 072	– 4,3	8 329	– 12,6
Tschechische Republik	2 185	+ 1,3	5 129	– 2,5
Türkei	1 654	+ 4,9	3 682	– 13,1
Ukraine	470	+ 45,1	1 475	+ 50,8
Ungarn	1 577	+ 8,4	4 731	+ 7,3
Vereinigtes Königreich	8 903	+ 2,2	16 868	+ 0,3
Zypern	51	– 23,9	115	– 39,5
Übrige europäische Länder	1 996	– 15,7	4 412	– 16,9

Noch: 8. Ankünfte und Übernachtungen in Baden-Württemberg im Februar 2010 nach Herkunftsländern

b) Hotellerie

Ständiger Wohnsitz der Gäste	Ankünfte		Übernachtungen	
	Anzahl	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	Anzahl	Veränderung gegenüber Vorjahr in %
Afrika zusammen	797	– 17,1	2 385	– 21,4
Republik Südafrika	245	– 14,6	727	– 17,8
Übrige afrikanische Länder	552	– 18,1	1 658	– 22,9
Amerika zusammen	16 704	+ 39,5	42 248	+ 12,2
Kanada	1 095	+ 46,4	2 620	+ 32,5
Vereinigte Staaten von Amerika	14 199	+ 44,0	34 931	+ 13,0
Mittelamerika und Karibik	288	+ 10,3	710	– 27,8
Brasilien	780	+ 23,0	2 894	+ 28,7
Übrige südamerikanische Länder	342	– 27,4	1 093	– 28,8
Asien zusammen	10 687	– 7,5	30 054	– 9,5
Arabische Golfstaaten	875	+ 24,3	3 576	– 1,3
China, Volksrepublik und Hongkong	2 768	– 2,1	6 249	– 14,4
Indien	905	+ 20,0	5 457	+ 13,3
Israel	588	+ 9,5	1 217	– 15,3
Japan	3 152	– 25,6	6 656	– 18,5
Südkorea	446	– 8,6	1 234	+ 2,4
Taiwan	493	– 6,6	861	– 27,3
Übrige asiatische Länder	1 460	– 1,1	4 804	– 12,2
Australien, Neuseeland und Ozeanien zusammen	635	– 15,1	1 711	– 20,8
Australien	537	– 21,3	1 487	– 23,7
Neuseeland, Ozeanien	98	+ 48,5	224	+ 5,2
Ohne Angabe	1 684	+ 13,3	3 047	+ 15,4

9. Ankünfte und Übernachtungen in Baden-Württemberg Januar bis Februar 2010 nach Herkunftsländern

a) Beherbergungsbetriebe insgesamt

Ständiger Wohnsitz der Gäste	Ankünfte		Übernachtungen	
	Anzahl	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	Anzahl	Veränderung gegenüber Vorjahr in %
Herkunftsländer insgesamt	1 780 301	+ 0,4	4 713 609	- 1,1
Bundesrepublik Deutschland	1 455 837	- 0,2	3 960 886	- 1,5
Ausland zusammen	324 464	+ 3,4	752 723	+ 1,1
Europa zusammen	265 615	+ 1,6	587 748	+ 0,2
Belgien	16 123	+ 4,2	41 089	+ 1,3
Bulgarien	1 079	+ 43,9	3 045	+ 30,9
Dänemark	5 426	- 1,3	7 482	- 6,7
Estland	278	+ 91,7	605	+ 38,1
Finnland	1 775	- 4,8	3 767	+ 2,5
Frankreich	34 010	+ 6,6	70 769	+ 8,9
Griechenland	2 475	- 8,4	6 551	- 14,8
Irland, Republik	1 238	- 11,1	2 811	- 15,8
Island	219	+ 1,4	401	- 26,0
Italien	16 906	- 7,4	36 101	- 9,0
Lettland	295	+ 3,1	598	+ 7,2
Litauen	463	- 5,5	1 262	+ 38,8
Luxemburg	6 177	+ 5,7	22 329	+ 7,5
Malta	162	+ 63,6	570	+ 110,3
Niederlande	44 660	- 1,7	81 523	- 2,2
Norwegen	1 739	- 4,1	3 489	+ 3,5
Österreich	17 913	+ 5,2	40 355	+ 2,1
Polen	6 021	- 6,7	14 806	- 20,5
Portugal	1 355	+ 10,7	3 972	+ 20,2
Rumänien	2 226	+ 14,7	6 885	+ 20,2
Russland	6 507	+ 0,4	22 363	+ 5,9
Schweden	4 137	- 11,0	7 498	- 14,2
Schweiz	52 182	+ 5,1	114 037	+ 5,2
Slowakische Republik	1 095	- 4,3	4 199	+ 20,9
Slowenien	838	- 9,4	2 105	- 33,5
Spanien	7 507	- 1,6	15 660	- 11,0
Tschechische Republik	4 374	+ 2,1	10 398	- 2,0
Türkei	3 238	+ 12,0	7 690	- 6,9
Ukraine	1 166	+ 63,5	3 166	+ 44,8
Ungarn	3 212	+ 16,8	9 448	- 2,5
Vereinigtes Königreich	16 597	- 2,5	32 096	- 6,2
Zypern	101	- 28,4	294	- 50,3
Übrige europäische Länder	4 121	- 7,9	10 384	- 4,0

Noch: **9. Ankünfte und Übernachtungen in Baden-Württemberg Januar bis Februar 2010 nach Herkunftsländern**

a) Beherbergungsbetriebe insgesamt

Ständiger Wohnsitz der Gäste	Ankünfte		Übernachtungen	
	Anzahl	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	Anzahl	Veränderung gegenüber Vorjahr in %
Afrika zusammen	1 679	– 9,6	5 847	– 6,2
Republik Südafrika	389	– 36,2	1 188	– 37,6
Übrige afrikanische Länder	1 290	+ 3,4	4 659	+ 7,6
Amerika zusammen	31 545	+ 28,6	87 671	+ 7,2
Kanada	2 087	+ 35,3	7 396	+ 31,4
Vereinigte Staaten von Amerika	26 078	+ 30,2	68 828	+ 6,9
Mittelamerika und Karibik	543	– 0,4	1 645	– 16,2
Brasilien	1 863	+ 31,8	6 356	+ 34,7
Übrige südamerikanische Länder	974	– 2,0	3 446	– 32,3
Asien zusammen	20 011	– 2,9	59 756	+ 0,9
Arabische Golfstaaten	1 543	+ 7,0	8 044	+ 20,7
China, Volksrepublik und Hongkong	5 145	– 4,4	12 902	– 4,7
Indien	1 611	+ 16,7	9 488	+ 16,3
Israel	1 133	+ 7,3	2 710	+ 2,5
Japan	6 030	– 10,5	12 624	– 9,9
Südkorea	1 021	– 4,1	2 573	+ 5,7
Taiwan	772	– 19,6	1 457	– 32,1
Übrige asiatische Länder	2 756	+ 6,3	9 958	+ 3,3
Australien, Neuseeland und Ozeanien zusammen	2 162	+ 27,6	5 247	+ 24,4
Australien	1 910	+ 25,0	4 723	+ 28,0
Neuseeland, Ozeanien	252	+ 50,9	524	– 0,8
Ohne Angabe	3 452	+ 0,8	6 454	+ 4,8

Noch: **9. Ankünfte und Übernachtungen in Baden-Württemberg Januar bis Februar 2010 nach Herkunftsländern**
b) Hotellerie

Ständiger Wohnsitz der Gäste	Ankünfte		Übernachtungen	
	Anzahl	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	Anzahl	Veränderung gegenüber Vorjahr in %
Herkunftsländer insgesamt	1 476 098	– 0,5	2 994 313	– 2,5
Bundesrepublik Deutschland	1 171 631	– 1,4	2 334 207	– 3,3
Ausland zusammen	304 467	+ 2,9	660 106	+ 0,5
Europa zusammen	248 493	+ 1,0	513 518	– 0,8
Belgien	14 474	+ 0,7	35 186	– 0,8
Bulgarien	1 048	+ 45,6	2 873	+ 33,6
Dänemark	5 235	– 1,2	7 181	– 7,5
Estland	275	+ 103,7	602	+ 52,4
Finnland	1 739	– 5,1	3 633	+ 2,1
Frankreich	31 628	+ 6,0	61 196	+ 7,9
Griechenland	2 411	– 8,5	6 041	– 17,3
Irland, Republik	1 158	– 13,3	2 509	– 18,1
Island	213	– 0,5	338	– 37,3
Italien	16 246	– 8,2	33 151	– 10,2
Lettland	278	+ 1,8	540	+ 1,3
Litauen	374	– 22,7	649	– 26,3
Luxemburg	5 853	+ 5,1	20 012	+ 5,5
Malta	141	+ 65,9	546	+ 149,3
Niederlande	41 337	– 1,8	65 701	– 4,2
Norwegen	1 643	– 5,8	3 139	+ 2,0
Österreich	16 792	+ 3,6	34 003	+ 2,8
Polen	5 762	– 4,5	12 301	– 21,7
Portugal	1 251	+ 4,6	3 475	+ 11,4
Rumänien	2 028	+ 12,9	5 311	+ 1,2
Russland	6 253	+ 2,2	20 967	+ 6,6
Schweden	4 049	– 10,0	7 230	– 14,1
Schweiz	47 639	+ 4,6	98 516	+ 5,7
Slowakische Republik	1 016	– 10,0	3 995	+ 17,7
Slowenien	767	– 9,7	1 951	– 36,1
Spanien	7 174	– 2,3	14 663	– 9,7
Tschechische Republik	4 300	+ 3,2	10 167	+ 0,9
Türkei	3 175	+ 11,9	7 289	– 7,4
Ukraine	1 125	+ 63,0	2 861	+ 39,3
Ungarn	3 030	+ 17,9	8 169	+ 2,9
Vereinigtes Königreich	15 981	– 2,2	29 810	– 6,1
Zypern	101	– 24,1	294	– 22,4
Übrige europäische Länder	3 997	– 7,0	9 219	– 10,5

Noch: **9. Ankünfte und Übernachtungen in Baden-Württemberg Januar bis Februar 2010 nach Herkunftsländern**
b) Hotellerie

Ständiger Wohnsitz der Gäste	Ankünfte		Übernachtungen	
	Anzahl	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	Anzahl	Veränderung gegenüber Vorjahr in %
Afrika zusammen	1 580	– 11,6	4 594	– 11,8
Republik Südafrika	378	– 36,4	1 175	– 34,0
Übrige afrikanische Länder	1 202	+ 28,8	3 419	– 0,3
Amerika zusammen	30 164	+ 28,8	78 121	+ 10,3
Kanada	1 823	+ 30,4	4 679	+ 25,9
Vereinigte Staaten von Amerika	25 476	+ 30,9	65 025	+ 10,1
Mittelamerika und Karibik	508	– 1,2	1 339	– 16,4
Brasilien	1 589	+ 23,5	4 920	+ 24,8
Übrige südamerikanische Länder	768	+ 1,3	2 158	– 14,0
Asien zusammen	19 006	– 4,1	53 699	+ 0,9
Arabische Golfstaaten	1 449	+ 5,1	6 373	+ 7,6
China, Volksrepublik und Hongkong	4 895	– 6,4	11 905	– 2,0
Indien	1 586	+ 17,2	9 344	+ 20,7
Israel	1 083	+ 7,5	2 409	+ 2,6
Japan	5 780	– 11,6	11 602	– 9,6
Südkorea	845	– 2,6	2 224	+ 19,1
Taiwan	742	– 19,9	1 320	– 29,9
Übrige asiatische Länder	2 626	+ 4,6	8 522	+ 0,4
Australien, Neuseeland und Ozeanien zusammen	1 823	+ 20,5	3 873	+ 5,8
Australien	1 615	+ 18,5	3 449	+ 6,9
Neuseeland, Ozeanien	208	+ 38,7	424	– 2,5
Ohne Angabe	3 401	+ 1,1	6 301	+ 5,1